

»Your future. Our task.«

EXECUTIVE BBA

Bachelor of Business Administration

*Berufsintegriertes Erststudium der Managementlehre für Unternehmer
und Führungskräfte in Klein- und Mittelunternehmen (KMU) im
Industrie- und Dienstleistungssektor*

Von den Erfindern des Projekt-Kompetenz-Ansatzes



Steinbeis-Hochschule Berlin SHB

Die Steinbeis-Hochschule Berlin (SHB) ist mit mehr als 2.800 Studenten die größte private und staatlich anerkannte Hochschule Deutschlands. Sie wurde 1998 gegründet und forciert den Wissenstransfer zwischen Wissenschaft und Wirtschaft. Der Hauptsitz der SHB befindet sich im Steinbeis-Haus in Berlin.

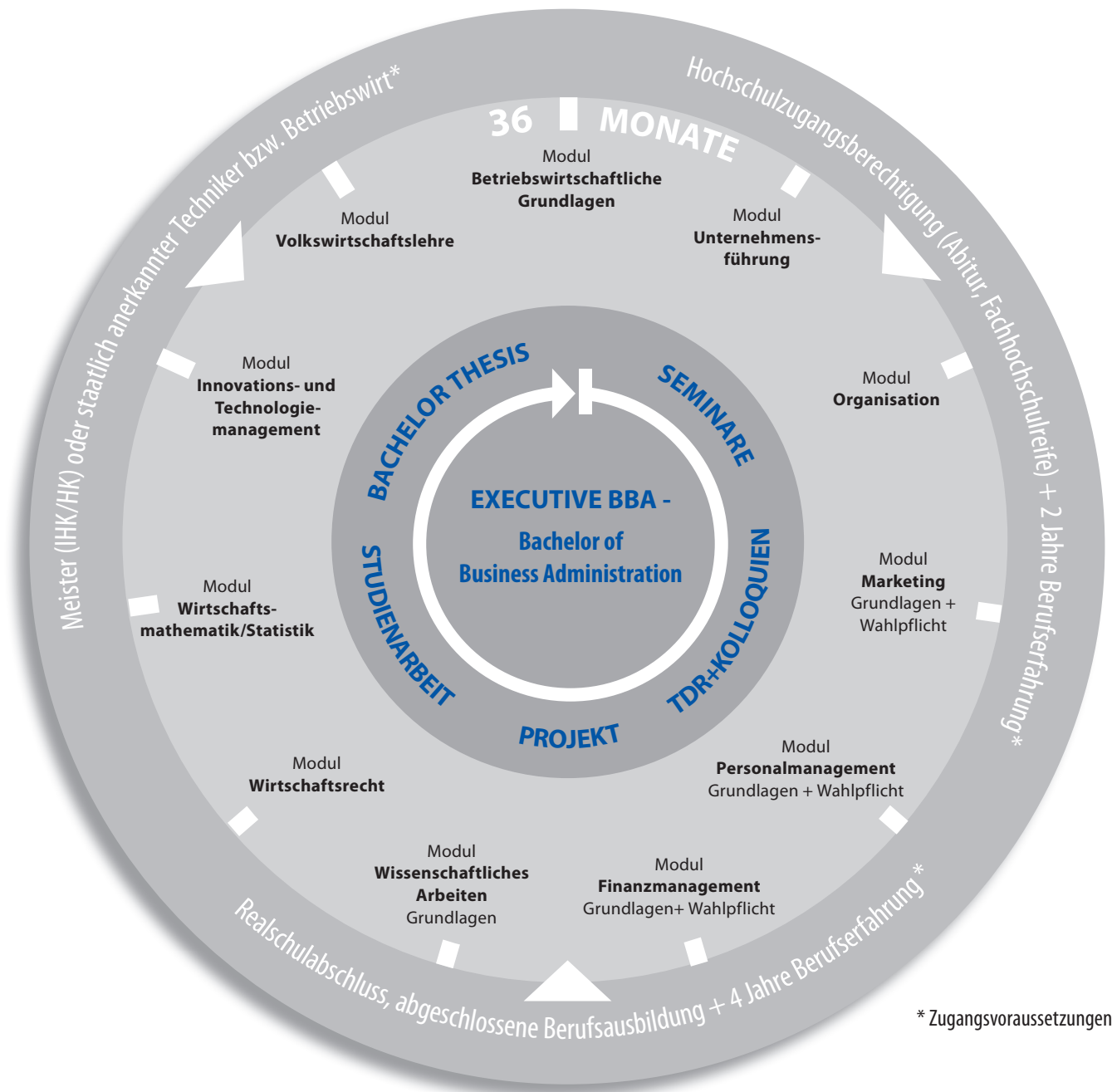
In Zusammenarbeit mit national und international renommierten Partnerhochschulen – u.a. der Universität St. Gallen – bietet die SHB transfer- und anwendungsorientierte Studiengänge an, die sich am Transfer des Gelernten orientieren.

Die SHB gehört zu den wenigen privaten staatlich anerkannten Hochschulen, die über das Promotionsrecht verfügen.

Das Steinbeis Career Center (SCC) ist der leistungstarke Verbund führender Transfer-Institute der SHB. Das SCC ist führend in projektorientierten und praxisnahen Studiengängen, welche den Teilnehmern beste Voraussetzungen für zukünftigen Erfolg bieten.



Das Uhrwerk Ihres Erfolges	2
Vorwort.....	3
Konzept.....	4
Zielgruppe.....	4
SCC Partnerhochschulen	4
Programmaufbau	5
Studienleistung	5
Zeitgrafik	5
Projekt-Kompetenz.....	6
Projektbeispiele.....	7
Studieninhalte	9
Schwerpunkte und Ziele	12
Kompetenzerwerb	12
Nutzwerte.....	13
Dozenten.....	14
Abschluss.....	16
Zulassungsvoraussetzungen.....	16
Studieninvestition	16
Studienorte.....	16
Studientermine	17
Beratung und Anmeldung	17



Herausforderungen an Sie als Führungskraft/Unternehmer

- ▶ Zunehmende Globalisierung schafft enger werdende Märkte
- ▶ Sicherung der Wettbewerbsposition nicht ausschließlich über innovative Produkte möglich
- ▶ Wissen verdoppelt sich jedes Jahr
- ▶ Der Wandel von Arbeitsorganisation und -inhalten stellt neue Anforderungen an das Wissen von Beschäftigten
- ▶ Wissen und die gezielte Anwendung dessen gelten als strategische Vorteile
- ▶ Kunden fordern individuelle Berücksichtigung ihrer Wünsche bei kurzen Entwicklungs- und Lieferzeiten
- ▶ Das Know-how der eigenen Mitarbeiter zu fördern und Sie zu motivieren ist Ihre Leitungsfunktion

Nichts ist beständiger als der Wandel!
 Mit Sicherheit hatte Heinrich Heine nicht die Wirtschaftssituation des 21. Jahrhunderts vor Augen. Dennoch passt dieses Zitat hervorragend in unsere heutige Zeit. Nie zuvor war das Geschäftsleben von größerer Dynamik geprägt!



Mitarbeiter und Unternehmen müssen sich den ständig neuen Herausforderungen stellen. Technologischer Wandel und die Globalisierung der Märkte verlangen nach neuen Sichtweisen und ausgeprägten Managementfähigkeiten bei allen unternehmerischen Tätigkeiten. Bildung und Wissen sind die zentralen Erfolgsfaktoren.

Ein Studium der Management- und Betriebswirtschaftslehre kann diese Fähigkeiten vermitteln. Erfahrenen und motivierten Praktikern – an die wir uns mit diesem Programm richten – stellt sich jedoch vor allem die Frage nach der Vereinbarkeit von Studium und Beruf. Zudem fehlt dieser Zielgruppe – gerade aufgrund ihres hohen beruflichen Engagements – vielfach die typischen Zugangsvoraussetzungen für ein Studium, wie Abitur oder Fachhochschulreife. Insbesondere unter diesen Aspekten setzt das Steinbeis Career Center mit dem Bachelor of Business Administration neue Maßstäbe und unterstützt somit Ihre bewusste Entscheidung für ein Studium zur Erlangung eines ersten akademischen Grades.

Der Bachelor of Business Administration: festigen Sie Ihre Fach- und Führungskompetenzen sowie deren Ausbau für Ihren persönlichen und beruflichen Erfolg – »Your future. Our task.«

Peter Schupp
 Direktor, SCC

Corinna Katzmaier
 Studiengangsleitung BBA

Konzept

Unser Markenzeichen ist das Projekt-Kompetenz-Studium!

Das Steinbeis Executive Bachelor Programm (BBA) ist durch den hohen Praxisbezug und die berufsintegrierte Studienorganisation die konsequente Weiterführung des dualen Ausbildungsprinzips. Das Executive BBA Programm führt Führungskräfte und Unternehmer berufsbegleitend zum staatlich anerkannten Bachelor-Hochschulgrad der Steinbeis-Hochschule Berlin.

Im Rahmen des Executive BBA-Studiums wird zukunftsorientiertes Managementwissen auf hohem Niveau vermittelt. Eine wesentliche Komponente des Studiums stellt dabei die Projektarbeit dar. Jeder Teilnehmer bearbeitet ein Projekt im Unternehmen und dokumentiert dieses in der Bachelor Thesis (Transferarbeit). Durch individuelle Betreuung und Wissenstransfer in die Unternehmung sichert dieses kompakte und berufsintegrierte Studienkonzept den Erfolg von Teilnehmern und Unternehmen.

Zielgruppe

Motoren – Querdenker – Repräsentanten - Entscheider -

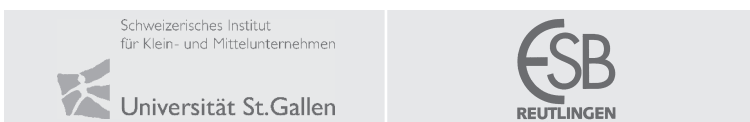
Teilnehmer, die sich bewusst für dieses berufsbegleitende Studium entscheiden, zeichnen sich durch eine hohe Lernbereitschaft und überdurchschnittliches Engagement aus. Das SCC nimmt diejenigen Teilnehmer in das Studienprogramm auf, die den festen Willen und das Potential haben, Herausforderungen anzunehmen und erfolgreich umzusetzen.

Das Studium ist speziell auf die Bedürfnisse von Führungskräften und Unternehmern in Klein- und Mittel-, Industrie- und Dienstleistungsunternehmen ausgerichtet. Die Teilnehmer sind erfahrene Praktiker aus verschiedenen Unternehmensbereichen (Geschäftsführung, Entwicklung und Produktion, Marketing und Vertrieb), die allesamt den Wert eines akademischen Programms zur Festigung und für den Ausbau ihrer Fach- und Führungskompetenz erkannt haben. Aufgrund besonderer Zulassungsvoraussetzungen finden erstmals auch Personen Zugang zum Studium, die sich durch berufliche Leistungen profiliert haben, jedoch nicht über ein Abitur oder die Fachhochschulreife verfügen.

SCC Partnerhochschulen

Das SCC führt das Studienprogramm Executive BBA in enger Zusammenarbeit mit Instituten, Professoren und Dozenten folgender international renommierter Hochschulen durch:

- ▶ Universität St. Gallen
- ▶ Europäisches Studienprogramm für Betriebswirtschaft (ESB) an der Hochschule Reutlingen



Programmaufbau

Das Executive BBA-Studium umfasst eine Gesamtdauer von 36 Monaten. Das Studium ist innovativ strukturiert und besteht aus 15 weitestgehend unabhängigen Modulen. Dadurch kann das Executive BBA Programm flexibel absolviert werden.

Die Durchführung der Seminarmodule umfasst zwei bis drei Tage - jeweils am Wochenende. Prüfungen am Ende jedes Moduls kontrollieren die Lernfortschritte der Studenten und vertiefen gleichzeitig die Studieninhalte. Dies garantiert den Teilnehmern, dass sie sich nach Abschluss des jeweiligen Moduls wieder voll auf ihren beruflichen Alltag konzentrieren können.

Die theoretischen Grundlagen des Studiums werden in 24 Monaten vermittelt, so dass im dritten Studienjahr der Studienarbeit und Bachelor These gewidmet werden kann. Bereits zu Beginn des Seminars stehen sowohl die Termine als auch die Lerninhalte fest, um den Teilnehmern Planungssicherheit zu gewähren.

Studienleistung

Prüfungen

Die schriftlichen Prüfungen finden im Anschluss an das jeweilige Studienmodul statt und werden im Seminarhotel geschrieben.

TDR – Transfer-Dokumentation-Report

Die Bearbeitung der Transfer-Dokumentation-Reports garantiert die Anwendung der Lehrinhalte im Rahmen der Projektbearbeitung. Die Leistungsnachweise werden durch Ausarbeitungen und Kurzpräsentationen erbracht.

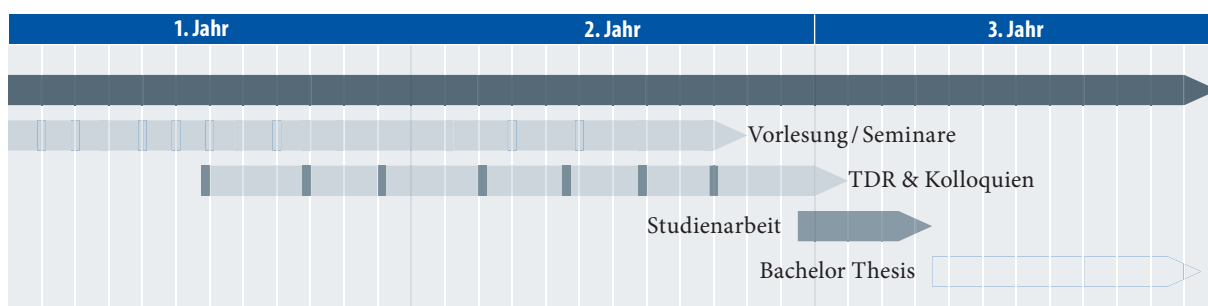
Studienarbeit

Als erste wissenschaftliche Arbeit, die sich auf das ausgewählte Projekt bezieht, wird gegen Ende des zweiten Jahres eine Studienarbeit zu einem betriebswirtschaftlichen Thema in englischer Sprache verfasst.

Bachelor Thesis

Wesentlicher Bestandteil des Studiums ist die sachlich und zeitlich zielgerichtete Bearbeitung einer konkreten Projektaufgabe in einem Unternehmen. Die wissenschaftlich aufbereitete Projektdokumentation mündet in der Bachelor Thesis, die im dritten Jahr erstellt wird. Im Mittelpunkt der Thesis steht die nutzwertorientierte Umsetzung akademischer Inhalte in der Praxis. Abschließender Leistungsnachweis ist die Präsentation und Verteidigung der Arbeit im Rahmen einer mündlichen Abschlussprüfung.

Zeitgrafik



Projekt-Kompetenz

Die von Bildungsexperten und Unternehmen geforderte Verzahnung von Theorie und Praxis ist an der Steinbeis-Hochschule Berlin seit ihrer Gründung gelebte Praxis. Vielseitige Fach- und Führungskräfte sind heute mehr denn je gefragt - jedoch sollten diese neben akademischen, theoretischen Kenntnissen auch berufsspezifische und praktische Erfahrungen mitbringen.

Das Steinbeis Career Center bietet daher berufsbegleitende, duale Studienprogramme, deren Ergebnisse direkt zu betrieblicher Umsetzungskompetenz führen. Das Projekt-Kompetenz-Studium ist ein einzigartiges Studiensystem, das sich als echte Win-Win Situation sowohl für die projektgebenden Unternehmen als auch die projektbearbeitenden Studierenden erweist. Mit diesem Konzept beschreiten wir sowohl inhaltlich als auch organisatorisch innovative Wege.

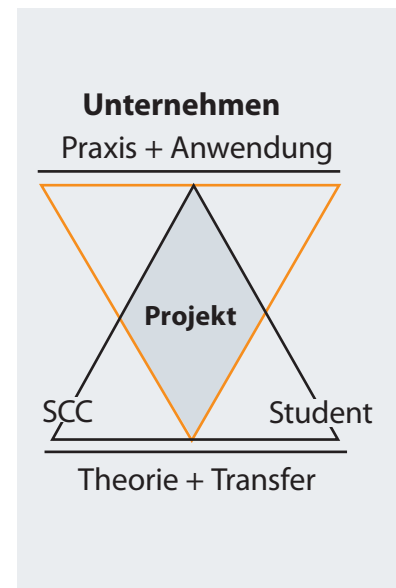
Projekt: Jeder Teilnehmer bearbeitet im Laufe seines Studiums ein mit dem beteiligten Unternehmen vereinbartes, zukunftsrelevantes Projekt. Der Studierende stellt dabei unter Beweis, dass er das im Studium vermittelte Wissen zum Nutzen seines Unternehmens anwenden kann. Dies gewährleistet eine wissenschaftlich fundierte, praxis- und ergebnisorientierte Realisierung.

Der direkte Bezug zu den beruflichen Anforderungen sorgt für Innovation, Wettbewerbsvorteile und erhöhte Profitabilität und ist demnach für mittelständische und große Unternehmen ebenso interessant wie für selbstständige Unternehmer und Gründer.

Kompetenz: In den Seminarphasen vermitteln wir die für die Problemlösung relevante methodische Kompetenz. Die professionelle Betreuung wird durch Experten aus dem Verbund der Steinbeis-Hochschule Berlin sichergestellt.

Studium: Im Studium wird das fachliche Wissen in der Theorie vermittelt. Unterstützt durch die Professoren und Dozenten aus Wissenschaft, Praxis und Beratung werden innovative Konzepte für die Unternehmenszukunft erarbeitet, die in die Projektarbeit „transferiert“ werden.

Das von den Teilnehmern bearbeitete Projekt wird in der Bachelor Thesis dokumentiert. Die Bachelor Thesis kann von maximal zwei Teilnehmern zusammen erstellt werden. Der Projektbetreuer wird dem Teilnehmer durch das Steinbeis Career Center zugeteilt.



Projektbeispiele*

Thema:

Markteintritt mit Bahntechnikprodukten in den USA

Ausgangslage/Problemstellung:

Expansion eines mittelständischen Industrieunternehmens in den US-Markt mit Bahntechnikprodukten. Ermittlung der Marktchancen, die Höhe der erforderlichen Aufwendungen sowie die Entwicklung eines Businessmodells für den Markteintritt in den USA.

Vorgehensweise/Methoden:

- Markt- und Wettbewerbsanalyse in einem technologisch geprägten Markt
- SWOT (Stärken/Schwächen/Chancen/Risiken) Analyse ausgehend von der Marktstruktur, den technischen Anforderungen, den Vertriebswegen, den potentiellen Kunden und Wettbewerbern
- Entwicklung eines Modells für den Markteintritt

Projektergebnis:

Bestimmung von Chance und Risiko sowie Kosten und Ertrag eines Markteintritts in den USA, in Verbindung mit konkreten Umsatz- und Ertragsvorgaben. Nennung der kritischen Faktoren für einen erfolgreichen Markteintritt.

Mehrwert/Nutzwert:

Schaffung einer fundierten betriebswirtschaftlichen Entscheidungsgrundlage für die Unternehmensleitung hinsichtlich des Eintritts in einen wichtigen Markt, inklusive der personellen Voraussetzungen.



Thema:

Gestaltung und Einführung eines leistungsorientierten Prämiensystems

Ausgangslage/Problemstellung:

Das ungarische Tochterunternehmen eines deutschen Industrieunternehmens gestaltet ein neues Prämiensystem. Ziele waren die Erhöhung der Arbeitsmotivation sowie die Arbeitsleistung der Mitarbeiter. Dabei ist zu gewährleisten, dass der einzelne Mitarbeiter die Prämienhöhe beeinflussen kann und sich die Bewertungsgrundlage der Prämie am Unternehmenserfolg und dessen Strategie ausrichtet.

Vorgehensweise/Methoden:

- Erhebung und Darstellung der Aufgaben und Abläufe der einzelnen Abteilungen
- Formulierung von Vorschlägen für abteilungsspezifische und abteilungsübergreifende Erfolgskennzahlen für Produktion und Verwaltung in Absprache mit allen Verantwortlichen
- Implementierung des kennzahlenbasierten Prämiensystems

Projektergebnis:

Entwicklung und Implementierung eines leistungsorientierten Prämiensystems

Mehrwert/Nutzwert:

- Produktivitätssteigerung durch das verbesserte Prämiensystem. Der Gewinn hieraus verteilt sich zwischen Unternehmen und Mitarbeitern
- Bindung von leistungsfähigen Mitarbeitern an das Unternehmen
- Attraktivitätssteigerung auf dem lokalen Arbeitsmarkt



*Projektbeispiele aus dem Verbund der Steinbeis-Hochschule Berlin



STRATEGIE

Thema:

Umsatzwachstumsstrategie für ein führendes Druckunternehmen

Ausgangslage/Problemstellung:

In dem durch starke Konkurrenz geprägten Markt- und Branchenumfeld der deutschen Druckindustrie - nicht zuletzt in Hinblick auf den zunehmenden Wettbewerb aus Asien - ist es für ein führendes Druckunternehmen nur durch eine gezielte Umsatzwachstumsstrategie möglich, nachhaltiges Wachstum zu generieren und den langfristigen Erfolg der Unternehmung am Markt zu sichern und auszubauen.

Vorgehensweise/Methoden:

- Festlegung einer strategischen Marschrichtung für die Unternehmensentwicklung aufbauend auf einer durchgeführten Unternehmensanalyse
- Durchführung einer empirischen Vollerhebung des bestehenden Kundenstamms
- Analyse und Evaluation der Wachstumspotentiale auf Basis der gewonnenen Daten
- Ausarbeitung eines Umsetzungskonzeptes und Entwicklung eines Kontrollinstruments

Projektergebnis:

Implementierung einer Wachstumsstrategie mit hoher Marktattraktivität und großem Marktpotential unter besonderer Berücksichtigung der Unternehmensphilosophie und -strategie. Skizzierung eines Kontrollsystems und Steuerungselementen zur Überwachung der Zielerreichung.

Mehrwert/Nutzwert:

- Klare Vertriebspolitik mit eindeutiger Zuordnung der Verantwortlichkeiten
- Umsatzwachstum von 20% und Sicherung des langfristigen Unternehmenserfolgs



CONTROLLING

Thema:

Erstellung und Implementierung eines Controlling-Cockpitsystems für ein mittelständisches Unternehmen in der Leiterplatten-Branche

Ausgangslage/Problemstellung:

Durch die weltweite Globalisierung und Eröffnung der asiatischen Märkte herrscht in der Leiterplattenindustrie ein enormer Wettbewerb. Um schneller auf die eintretenden Marktsituationen reagieren zu können besteht die Notwendigkeit, ein strategiegestütztes Überwachungssystem in Form eines Controlling-Cockpits im Unternehmen einzuführen.

Vorgehensweise/Methoden:

- Identifikation und Klassifikation der auf das Unternehmen wirkenden Risiken
- Systematische Erhebung der Kennzahlen und Ausarbeitung eines Maßnahmenkatalogs
- Entwicklung des Cockpits / Testsimulationen

Projektergebnis:

Entwicklung und Einführung eines kennzahlengestützten Controlling-Cockpitsystems, welches die Geschäftsführung in die Lage versetzt, das Unternehmen sicherer und vorausschauender leiten zu können

Mehrwert/Nutzwert:

- Effektive Einführung des ersten Controlling-Cockpits für die Geschäftsführung
- Möglichkeit der effizienten Umsetzung der Cockpits für weitere Unternehmensbereiche
- Sicherung des Unternehmenserfolgs, da schneller auf die jeweilig eintretende Marktsituation reagiert werden kann

Studieninhalte je Modul

Modul: Betriebswirtschaftslehre

Dozent: Prof. Dr. Ottmar Schneck

- ▶ Unternehmensplanspiel I + II

Das Planspiel simuliert ein Unternehmen und die Möglichkeiten der Teilnehmer zur Steigerung der Profitabilität. Im interaktiven Seminar werden die Zusammenhänge zwischen Ursache und Wirkung, die die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung des Unternehmens beeinflussen, demonstriert. In der Simulation lernen die Teilnehmer, wie sie durch ihr Handeln Einfluss auf die Produktivität und Rentabilität des Unternehmens ausüben können.

- ▶ Grundbegriffe der BWL

Modul: Unternehmensführung

Dozent: Prof. Dr. Klaus Haake

- ▶ Strategische Führung von KMU
- ▶ Strategische versus operative Führung
- ▶ Vision - Leitbild - Strategie
- ▶ Vorgehensmethodik zur Erarbeitung einer Unternehmensstrategie

Modul : Organisation

Dozent: Prof. Dr. Lüder Tockenbürger

- ▶ Grundlagen des strategischen Prozessmanagements
- ▶ Operatives Prozessmanagement
- ▶ Fallstudie: Prozessmanagement in einem KMU: Gruppenarbeit und Diskussion
- ▶ Anschluss an verschiedene Managementkonzepte
- ▶ Prozesscontrolling
- ▶ Balanced Scorecard und EFQM

Modul: Marketing Grundlagen

Dozent: Alexander Christiani

- ▶ Gezielter Aufbau des Expertenstatus
- ▶ Systematische Steuerung von Mundpropaganda
- ▶ intelligentes Huckepack-Networking
- ▶ Einladende Verkaufskommunikation

Modul : Personalmanagement Grundlagen

Dozent: RA Thomas Lambeck

- ▶ Lehrgespräche zum Arbeitsrecht
- ▶ Grundlagen des Arbeitsrechts

Dozent: Dr. Hans-Georg Thumm

- ▶ Selbstmotivation
- ▶ Gehirngerechte Führung
- ▶ Unternehmenskultur als Führungsinstrument
- ▶ Strategien der Motivation und Demotivation
- ▶ Grundlagen der Führung
- ▶ Das Navigator-Modell

Modul: Personalmanagement Wahlpflicht

Dozent: Prof. Dr.-Ing. Hans Josef Krämer

- ▶ Personalbeschaffung und -auswahl
- ▶ Motivation
- ▶ Potentialanalyse
- ▶ Mitarbeitergespräch
- ▶ Mitarbeiterförderung / Anreizsysteme
- ▶ Mitarbeiterbeurteilung
- ▶ Führung
- ▶ Kommunikation und Zusammenarbeit

Modul : Finanzmanagement Grundlagen

Dozent: Ernst Lutz

- ▶ Bilanz- und Gewinnanalyse
- ▶ Struktur der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung
- ▶ Kennzahlenanalyse

Modul: Finanzmanagement Grundlagen

Dozent: Ernst Lutz

- ▶ Investitionsrechnung
 - Was ist Investitionsrechnung?
 - Investitionscontrolling
 - Elemente der Investitionsrechnung
 - Rechenverfahren
 - Sonderprobleme
 - Der Investitionsvorgang als Teil der Finanzplanung

Modul: Finanzmanagement Wahlpflicht

Dozent: Prof. Dr. Stefan Sander

- ▶ Controlling / Betriebliches Rechnungswesen
 - Darstellung der Stellhebel zur Erreichung der Topdown-Vorgabe
 - Kosten- und Erlösplanung im Gesamtzusammenhang
 - Aufbau eines modernen betrieblichen Rechnungswesens
 - Kostenvergleichsanalyse
 - Make or Buy Entscheidungen
 - Outsourcing
 - Projektcontrolling
 - Aufbau der Erfolgsrechnung
 - Entscheiden mit Deckungsbeiträgen
 - Steuern des Verkaufs mit Hilfe von Zahlen
 - ABC-Analyse
 - Break-Even-Analyse
 - Aufbau des Steuerungssystems
 - Aufbau eines schlanken Berichtswesens
 - Nutzen der Balanced Scorecard für KMUs

Modul: Marketing Wahlpflicht

Dozent: Dipl.-Betriebswirtin Anne M. Schüller

- ▶ Basics
- ▶ Analyse
- ▶ Strategie
- ▶ Planung und Umsetzung

Modul: Wissenschaftliches Arbeiten**Dozenten: Markus Hofmann, Prof. Ulrich Hummel**

- ▶ Methoden des Lernens und wissenschaftlichen Arbeitens
- ▶ Ergonomische Kommunikation im Kontext von Information
- ▶ Kreativitätsmethoden (Mindmapping, Brainstorming)
- ▶ Gedächtnistechniken
- ▶ Neue Lernstrategien

Modul: Wirtschaftsrecht**Dozent: Dr. Luther**

- ▶ Übersicht und Grundlagen
- ▶ Wirtschaftsrecht
 - Rechtsgeschäft
 - Vertrag
 - Schuldrecht
 - Handelsrecht
 - Gesellschaftsrecht

Modul: Wirtschaftsmathematik/Statistik**Dozent: Prof. Dr. Udo Bankhofer**

- ▶ Datenerhebungsmethoden in der Marktforschung und deren Messmöglichkeiten
- ▶ Grundlagen der Statistik
- ▶ Stufen der statistischen Untersuchung
- ▶ Wissenschaftliche Erfahrung – Maßzahlen zur Analyse von Verteilungen

Modul: Innovations- und Technologiemanagement**Dozent: Prof. Dr. Marius Dannenberg**

- ▶ Technologiemanagement
 - Prozesse und Projekte in technologieorientierten Unternehmen
 - Instrumente und Methoden des Technologiemanagements
 - Gestaltung und Führung der Geschäftsprozesse Technologiemanagement
 - Technologievertrieb und Technologie-Delivery
 - Varianten-, Marktsegment- und Geschäftsbereichs-Management
 - Abgrenzung: Produkt, Service und Technologie

Dozent: Prof. Dr. Lüder Tockenbürger

- ▶ Innovationsmanagement
 - Innovations-Teams, -Manager und Strukturen
 - Implementierung und Umsetzung von Innovationen
 - Strategische Bedeutung, Bewertung und Auswahl von Innovationen
 - Innovationsbeispiele

Modul: Volkswirtschaftslehre**Dozent: Prof. Dr. Marius Dannenberg**

- ▶ Mikro- und Makroökonomie
- ▶ Nachfrage- und Angebotskurve
- ▶ volkswirtschaftliche Grundlagen und Modelle
- ▶ Theorie der Wirtschaftspolitik
- ▶ Geld und Geldwege
- ▶ Politikbereiche der Volkswirtschaft
- ▶ Internationalisierung und Globalisierung
- ▶ Problemstellungen, Instrumente und Lösungen

Schwerpunkte und Ziele

Wesentliche Zielsetzung des berufsbegleitenden Studiums ist die Vermittlung neuer und verwertbarer Erkenntnisse aus der Management- und Betriebswirtschaftslehre. Außerdem werden die Teilnehmer mit den Grundlagen der Methoden- und Sozialkompetenz vertraut gemacht.

Das vermittelte Wissen und die konkrete Anwendung befähigen die Teilnehmer zur effektiven und effizienten Gestaltung von Managementtätigkeiten im Rahmen ihrer Fach- und Führungsaufgaben. Die ausgeprägte Praxisorientierung fördert die individuelle und persönliche Entwicklung hin zu unternehmerischem Denken und Handeln und bereitet somit eine wesentliche Basis für den beruflichen Erfolg.

Die Teilnehmer lernen:

- ▶ den Transfer wissenschaftlicher Ansätze und Methoden für den direkten Einsatz in der Berufspraxis
- ▶ wesentliche Kriterien und Erfolgsfaktoren betriebswirtschaftlichen Handelns zu beschreiben und zu beurteilen
- ▶ ausgewählte Instrumentarien und Methoden zu nutzen
- ▶ Lösungsalternativen zu analysieren und zu entwickeln
- ▶ Strategien zu verstehen und anzuwenden

Kompetenzerwerb

Kompetenz basiert immer auf Wissen. Zusätzlich umfasst Kompetenz die Fähigkeit, Wissen anzuwenden und nutzwertorientiert umzusetzen. Neben der Fachkompetenz werden im BBA-Studium auch Methoden und Sozialkompetenz vermittelt.

Fachkompetenz

Die Seminare und die Transfer-Dokumentation-Reports haben ihren Schwerpunkt in der Wissensvermittlung. Die Inhalte geben die neuesten Erkenntnisse der allgemeinen Management- und Betriebswirtschaftslehre wieder.

Methodenkompetenz

Das Transfer-Dokumentation-Report-Konzept fordert und fördert die methodische und strukturierte Vorgehensweise bei der Lösung von Problemstellungen. Dabei kommen insbesondere zur Anwendung

- ▶ Lerntechniken und Problemlösungsstrategien
- ▶ Visualisierung, Präsentation und Moderation
- ▶ Wissens- und Technologietransfer

Sozialkompetenz

Die Gestaltung der Seminare, die gemeinsame Bearbeitung und Präsentation von Fallstudien sowie der Dialog innerhalb der Gruppe fördern insbesondere

- ▶ Verhandlungstechnik und Kommunikationsfähigkeit
- ▶ Kooperations- und Teamfähigkeit
- ▶ Konflikt- und Kritikfähigkeit

Nutzwerte

Die Globalisierung der Märkte, der Wandel in der Wirtschaft, Dienstleistungs- und Wissensgesellschaft stellen weiterhin wachsende Qualifikationsanforderungen an Führungskräfte.

Der Bedarf an hochqualifizierten Führungskräften in kleinen und mittleren Unternehmen mit innovativen Ideen steigt stetig. Für Unternehmen und Führungskräfte ist eine ganzheitliche Bildung unabdingbar und unerlässlich!

Anforderungen erkennen - Kompetenzen einsetzen – Herausforderungen annehmen – Horizont erweitern – Weiter kommen!

Nutzwerte für den Teilnehmer

Warum Sie sich als berufserfahrene Fach- und Führungskraft für das Projekt-Kompetenz-Studium entscheiden sollten:

Sie verbessern Ihre Karrierechancen

Der berufsbegleitende Bachelor-Studiengang „Business Administration“ bietet Ihnen die Möglichkeit, sich auf die steigenden Anforderungen an Führungskräfte vorzubereiten und Ihre Karrierechancen durch den Erwerb eines universitären Abschlusses nachhaltig zu verbessern, ohne Ihren Betrieb verlassen zu müssen: Arbeitsplatz, geregeltes Einkommen und regionale Anbindungen bleiben erhalten.

Sie vertiefen Ihr vorhandenes Wissen und erweitern Ihren Horizont

Nach der Auffrischung und Ergänzung Ihres Grundwissens anhand von Studienmaterialien, bearbeiten Sie vor jedem Modul ein Transfer-Dokumentation-Report. Mit dem aus dem Seminar generierten Wissen sind Sie in der Lage Ihr Wissen unmittelbar sowohl auf Ihr Projekt als auch auf das Unternehmen anzuwenden und zu vertiefen.

Sie wenden Ihr neu erworbenes Wissen sofort an

Ihre neu erworbenen Kenntnisse können Sie unmittelbar bei der Bearbeitung des Projektes, aus Ihrem Unternehmen, unmittelbar und erfolgreich anwenden.

Sie vernetzen sich umfassend und nachhaltig

Unsere Dozenten führen die Seminarmodule durch, nehmen Prüfungsleistungen ab und stehen Ihnen während des gesamten Studiums als wissenschaftliche Experten zur Verfügung. Mitstudierende und Unternehmen fungieren ebenfalls als Ihre Lernpartner. Der Erfahrungs- und Meinungsaustausch mit den Mitstudierenden aller Branchen ist von großer Bedeutung für den Transfer der Lerninhalte und führt durch Gruppendialoge zu interessanten Lösungsansätzen zu aktuellen Problemstellungen.

Wir bieten Ihnen eine effektive Lernorganisation

Die Studienmaterialien stellen wir kompakt in Form von Seminarordnern zur Verfügung. Die speziell für diesen Studiengang erstellten Lernunterlagen präsentieren die Studieninhalte in einer fachdidaktisch aufgebauten und an der Praxis von KMU orientierten Form. Unsere Studiengangsleitung steht Ihnen als Ansprechpartner zu allen den Studiengang betreffenden Fragen zur Verfügung.

Nutzwerte für Unternehmen

Warum Sie sich als Unternehmen für unser Projekt-Kompetenz-Studium entscheiden sollten:

Das Unternehmen steht im Mittelpunkt des Studiums

In diesem Projekt-Kompetenz-Studium erwerben und vertiefen Ihre Fach- und Führungskräfte ihr Wissen gezielt auf ihr betriebliches Umfeld hin. Die Inhalte des Studiums wurden auf die Qualifikationsanforderungen von Führungspositionen in kleinen und mittleren Unternehmen abgestimmt und werden fortlaufend angepasst.

Unmittelbarer Wissenstransfer durch die TDR

Sie als Unternehmer generieren neues Wissen anhand aktueller Fragestellungen aus Ihrem Unternehmen und können dieses bei Bedarf unmittelbar im Unternehmensalltag anwenden. Die Transfer-Dokumentation-Reports ermöglichen einen direkten Bezug zu aktuellen Fragestellungen aus dem Unternehmen.

Netzwerkzugang und Erfahrungsaustausch

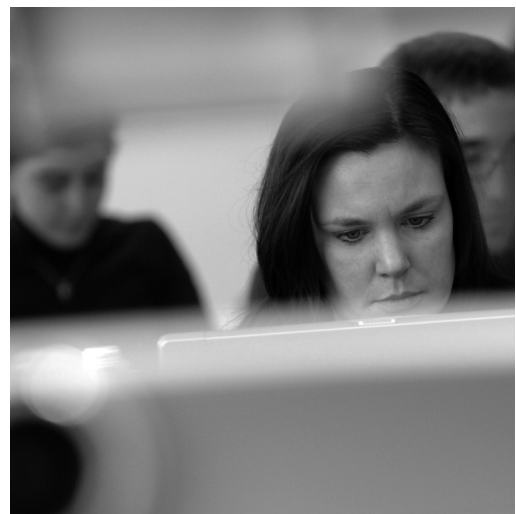
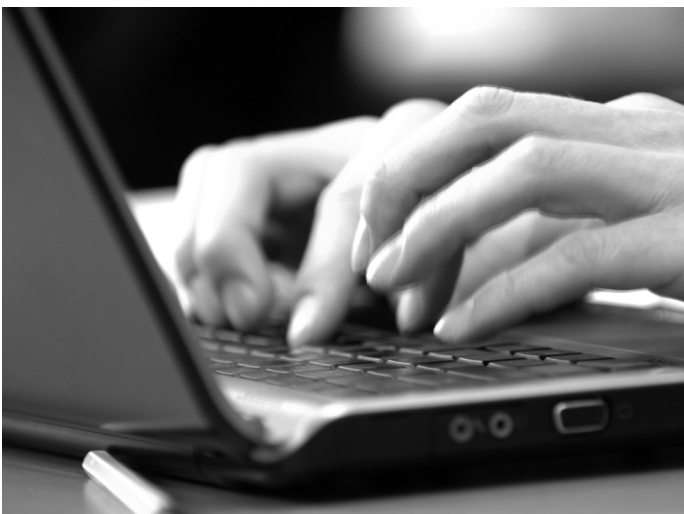
Das internationale Netzwerk der Steinbeis-Hochschule Berlin steht den Unternehmen auch nach Ende des Projekts zur Verfügung.

Flexible Studienzeiten

Das modular aufgebaute Studium ermöglicht durch seine Flexibilität unmittelbaren Nutzwert für das Unternehmen. Die Studierenden verbringen 70% der Studienzeite im Unternehmen.

Motivation und Bindung

Ein entscheidender Faktor für den Erfolg von Ihrem Unternehmen ist die Motivation und Leistungsbereitschaft Ihrer Mitarbeiter. Sie entsteht unter anderem aus der Identifikation mit den Unternehmenszielen.



Executive BBA - zukunftsorientiertes Wissen auf höchstem Niveau, praxisnah und aktuell

Dozenten

Die SCC Dozenten sind im jeweiligen Fachgebiet spezialisierte Referenten, die in Wissenschaft und Praxis etabliert sind.



**Prof. Dr. rer. pol. habil.
Udo Bankhofer**

Universitätsprofessor für Quantitative Methoden der Wirtschaftswissenschaften an der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften der Technischen Universität Ilmenau.



**Dipl.-Marketingwirt
Markus Hofmann**

European Business Trainer (EBT), Gedächtnistrainer und Lernstrategie, Inhaber des Instituts MEMO MIND, München



Prof. Dr. Marius Dannenberg

Professor für Informationstechnologie FH Darmstadt, Dozent an der California School of Management (CSIM) in San Diego, Kalifornien (USA) sowie an der Universität Kassel



**Prof. Dipl.-Päd.
Ulrich Hummel**

Professor für Management und Sozialwissenschaften an der Berufsakademie Baden-Württemberg, Heidenheim



Prof. Dr. Urs Frey

Professor an der Steinbeis-Hochschule Berlin, Mitglied der Geschäftsleitung und Leiter Bereich Praxisförderung des schweizerischen Instituts für Klein- und Mittelunternehmen (KMU-HSG) an der Universität St. Gallen



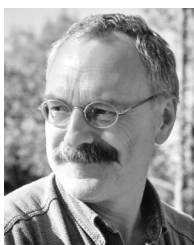
**Prof. Dr.-Ing.
Hans-Josef Krämer**

Bereichsleiter Personalwesen und Prokurist der Leonhard Weiss GmbH & Co. KG, Lehrbeauftragter an der FH Biberach



Prof. Dr. Klaus Haake

Lehrbeauftragter an der Universität St. Gallen, Gründungspartner und Mitinhaber HSP Consulting AG, Schweiz



RA Thomas Lambeck

Fachanwalt für Arbeitsrecht, Kanzlei Dreis & Lambeck, Reutlingen



Dr. Walter Luther

Fachanwalt für Steuerrecht, Gesellschaftsrecht, Maklerrecht und Handelsrecht, Kanzlei Epple, Luther und Kollegen, Reutlingen



Dipl.-Betriebsw.

Anne M. Schüller

Managementberaterin, führende Expertin für Loyalitätsmarketing, Dozentin BAW München



Ernst Lutz

Gründungspartner und Mitinhaber der Controlling Partner St. Gallen AG, Schweiz



Dr. Hans-Georg Thumm

Trainer, Moderator und Coach, Innovision, Neu-Ulm



Prof. Dr. Stefan Sander

Professor für Controlling an der Steinbeis-Hochschule Berlin, Gründungspartner und Mitinhaber HSP Consulting AG, Schweiz



Prof. Dr.

Lüder Tockenbürger

Professor an der Steinbeis-Hochschule Berlin, Mitinhaber PRO4S & Partner GmbH, Lehrbeauftragter an der Universität St. Gallen, Referent an der European Business School, Oestrich-Winkel und der Universität Salzburg



Prof. Dr.

Ottmar Schneck

Professor an der European School of Business, Reutlingen

Abschluss

Nach erfolgreichem Studienabschluss verleiht die Steinbeis-Hochschule Berlin den akademischen Grad »Bachelor of Business Administration – BBA«. Die Steinbeis-Hochschule Berlin ist seit 1998 staatlich anerkannt. Der Executive BBA ist FIBAA akkreditiert.



Zulassung

Im Allgemeinen gelten die nachfolgenden grundlegenden Bedingungen für die Zulassung zum BBA-Studium an der Steinbeis-Hochschule Berlin:

- ▶ Hochschulzugangsberechtigung (Abitur, Fachhochschulreife)
- ▶ Mindestens zwei Jahre Berufserfahrung
- ▶ Fremdsprachenkenntnisse: Englisch

Bewerber, die nicht über eine Fachhochschulreife oder Abitur verfügen, haben ebenfalls die Möglichkeit, zum Studium zugelassen zu werden!

Hierzu sind folgende Voraussetzungen notwendig:

- ▶ Realschulabschluss, abgeschlossene Berufsausbildung und vier Jahre Berufserfahrung **oder**
- ▶ Meister (HK / IHK) **oder**
- ▶ Staatlich anerkannter Techniker bzw. Betriebswirt
- ▶ Fremdsprachenkenntnisse: Englisch

Studieninvestition

Die Studieninvestition für das 3-jährige Studium beträgt € 16.900,00 zzgl. MwSt. Die Studieninvestition deckt die Teilnahme an den Präsenzseminaren, das Lehrmaterial, die Kosten für die Transfer-Dokumentation-Reports, die Betreuung der Studienarbeit und der Bachelor Thesis sowie die Teilnahme an sämtlichen Prüfungen.

Absolventen des St. Galler Management Seminars, die sich erst nachträglich zum Bachelor Studium immatrikulieren, bekommen die für das St. Galler Management Seminar bereits geleistete Zahlungen in voller Höhe angerechnet.

Die Unterkunft und sonstige Aufwendungen für Reisen und Verpflegung sind von den Studenten selbst zu tragen.

Bei Ausfall der Studienveranstaltung durch Krankheit eines Referenten, höhere Gewalt oder sonstige unvorhersehbare Ereignisse besteht kein Anspruch auf Durchführung der Studienveranstaltung zum genannten Termin. Selbstverständlich vereinbart das Steinbeis Career Center Ersatztermine. Sonstige Aufwendungen für Reisen und Verpflegung sowie weitere mögliche Nebenkosten sind von den Studenten selbst zu tragen.

Studienorte

Die Seminarmodule werden in ausgesuchten Hotels in Süddeutschland durchgeführt. Der Erfahrung- und Meinungsaustausch am Rande der Seminare mit den Mitstudierenden erweist sich als sehr wertvoll. Aus diesem Grunde empfehlen wir den Teilnehmern, im Hotel zu übernachten. Das SCC arbeitet mit den jeweiligen Hotels spezielle Pauschalangebote aus. Auf Wunsch nehmen wir gerne die verbindlichen Hotelbuchungen für Sie vor.

Studientermine

Das Executive BBA Programm startet jeweils termingleich mit dem St. Galler Management Seminar zwei bis dreimal im Jahr. Die genauen Termine der aktuellen Durchführung entnehmen Sie bitte beiliegendem Anmeldeformular.

Beratung und Anmeldung

Drei Schritte zur Zulassung:

1. Bewerbungsunterlagen (Anmeldebogen, Zeugnisse, Lebenslauf, Lichtbild, Referenzen)
2. Individuelles Interview
3. Potentialanalyse

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung an:

Steinbeis Career Center
STI-MT
Gottlieb-Manz-Straße 10
D-70794 Filderstadt

Ihre individuellen Fragen können Sie gerne an das BBA Team richten:

Studiengangsleitung

Frau Corinna Katzmaier
Telefon: +49(0)711 440808-26
E-Mail: corinna.katzmaier@steinbeis-career.com

Projektleitung

Frau Sebahat Kaya
Telefon: +49(0)711 440808-39
E-Mail: sebahat.kaya@steinbeis-career.com

Projektassistenz

Frau Angesa Hakaj
Telefon:+49(0)711 440808-20
E-Mail: angesa.hakaj@steinbeis-career.com

Das BBA Team:



Corinna Katzmaier



Sebahat Kaya



Angesa Hakaj

Steinbeis Career Center der Steinbeis-Hochschule Berlin

Das ganzheitliche Qualifizierungsangebot

Die Steinbeis-Hochschule Berlin (SHB) ist eine private und staatlich anerkannte Hochschule. In Zusammenarbeit mit renommierten nationalen und internationalen Partnerhochschulen bietet die SHB berufsbegleitende Studiengänge an.

Das SCC ist der Verbund führender Institute der SHB. Über die einzelnen Programme des SCC werden vielfältige Formen der Aus- und Weiterbildung angeboten, die einander ergänzend und aufeinander aufbauend belegt werden können. Je nach Weiterbildungsziel und Vorqualifikation finden Sie in dem Qualifizierungsangebot das für Sie individuell optimale Studienprogramm.

■ Promotion

Projektbezogene, berufsbegleitende Promotion

■ Executive Master of Business

Administration (MBA)

Internationales berufsbegleitendes MBA Studium für Führungskräfte und Unternehmer mit mehrjähriger Berufserfahrung mit dem Schwerpunkt General Management

■ Master of Business and Engineering (MBE)

Modulorientiertes, ein-/zweijähriges Vollzeitstudium mit integrierten Praxisphasen, um Hochschulabsolventen für die Position einer Nachwuchsführungskraft zu qualifizieren

Wahlpflichtmodule:

- ▶ General Management
- ▶ Technology Management
- ▶ Information Management

■ Master of Business Administration (MBA)

International Management & Innovation

Internationales, modulorientiertes zweijähriges Studium für Young Professionals mit mindestens zwei Jahren Berufserfahrung

■ Executive Bachelor of Business Administration (BBA)

Berufsbegleitendes Grundstudium für Unternehmer und leitende Führungskräfte, aufbauend auf dem St. Galler Management Seminar, ergänzt um Transfer-Dokumentation-Reports und intensiven Praxistransfer während der Bachelor Thesis

■ Bachelor of Arts (B.A.)

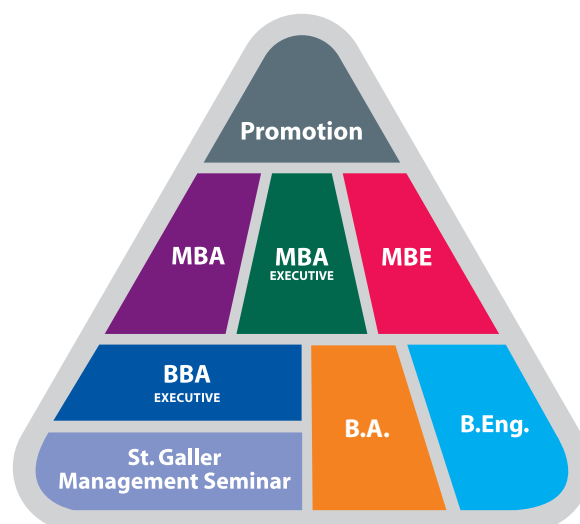
Berufsbegleitendes, **betriebswirtschaftlich** oder **wirtschaftlich-technisch** orientiertes Grundstudium mit integriertem Wissens- und Projekttransfer in das Unternehmen für junge Nachwuchskräfte

■ Bachelor of Engineering (B.Eng.)

Berufsbegleitendes Grundstudium mit dem Schwerpunkt Ingenieurwesen mit integriertem Wissens- und Projekttransfer in das Unternehmen für junge Nachwuchskräfte

■ St. Galler Management Seminar

Eine praxisorientierte Zusammenfassung der heutigen Management- und Betriebswirtschaftslehre - speziell für Klein- und Mittelunternehmen (KMU) - in 10 mal 2 Tagen





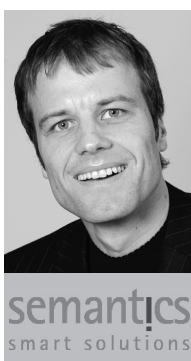
Herr Karl Heinz Fastner
Geschäftsführer Fastner GmbH
Löwensteiner Str. 15
74360 Ilsfeld-Auenstein
Telefon: +49 (7062) 9530166
E-Mail: karlheinz.fastner@fastner.de, Internet: www.fastner.de

»Durch die praxisnahen Lerninhalte, den Erfahrungsaustausch bei den Gruppenarbeiten und die sehr guten und erfahrenen Dozenten hat mir diese Seminarreihe eine gute Grundlage und neue Impulse für den betrieblichen Alltag gegeben. Besonders positiv sehe ich, dass das St. Galler Management Seminar als Grundstock für zukünftige Aus- und Weiterbildungen wie Bachelor und Master Studiengänge genutzt werden kann. Die optimale und zuverlässige Organisation belegt die Professionalität der Verantwortlichen des Steinbeis Career Centers.«



Daniela Mesbah
Consultant ERIC SALMON & PARTNERS
Hochstraße 49, D-60313 Frankfurt
Telefon: +49 (0) 69 / 24 29 910 , Telefax: +49 (0) 69 / 24 29 9111
E-Mail: dmesbah@ericssalmon.com, Internet: www.ericssalmon.com

»Als Consultant im Bereich Executive Search ist ein breites fundiertes Wissen zu den Themen Strategie, Organisation und Management notwendig. Der Executive BBA Studiengang hat mir hier einen sehr fundierten und soliden Grundstock gegeben. Das Konzept aus Fernstudium und Präsenzveranstaltungen in enger Kooperation mit den St. Galler Management Seminaren sehe ich als sehr gelungen an, da es theoretische Wissensvermittlung mit Praxisbezug verknüpft und einen regen Austausch mit interessanten Teilnehmer ermöglichte.«



Reto Schneider
Mitglied der Geschäftsleitung, Semantics AG
Toggenburgerstrasse 156, CH-9500 Wil
Telefon: +41 (0) 71 / 9294604, Telefax: +41 (0) 71 / 9294601
E-Mail: rsc@semantics.ch , Internet: www.semantics.ch

»Als Mitglied der Geschäftsleitung mit technischem Background suchte ich nach einer Möglichkeit, das mir in der Praxis angeeignete administrative Know-how zu vertiefen. Diese fand ich beim Steinbeis Career Center in Form des Executive BBA-Studiums. Zudem ist der Abschluss zum BBA eine ideale Voraussetzung für eine spätere, weiter vertiefende Ausbildung zum Master Business Administration (MBA).«

 **STEINBEIS**
Career Center

Gottlieb-Manz-Straße 10

D-70794 Filderstadt

Telefon: +49 (0) 711 / 44 08 08 15

Telefax: +49 (0) 711 / 44 08 08 66

E-Mail: future@steinbeis-career.com

www.steinbeis-career.com